



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Kähler, Willibald**

**1901-05-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 19. Mai 1901.

88. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Fiedler.

## Personen:

|                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| Sarastro . . . . .              | Herr Fenten.        |
| Tamino . . . . .                | Herr Maill.         |
| Die Königin der Nacht . . . . . | Frl. van der Byver. |
| Pamina ihre Tochter . . . . .   | Frl. Dima.          |
| Papageno . . . . .              | Herr Kromer.        |
| Papagena . . . . .              | Frl. Gladniger.     |
| Monostatos, ein Mohr. . . . .   | Herr Rüdiger.       |
| Frauen der Königin . . . . .    | Frau Rodde-Heindl.  |
|                                 | Frl. Vendsfeldt.    |
|                                 | Frl. Kosler.        |
|                                 | Frl. Wagner.        |
| Drei Knaben . . . . .           | Frl. Fries.         |
|                                 | Frau Schilling.     |
| Erster Priester . . . . .       | Herr Marx.          |
| Priester . . . . .              | Herr Peters.        |
|                                 | Herr Boisin.        |
| Beharnische Männer . . . . .    | Herr Erl.           |
|                                 | Herr Boisin.        |

Priester. Sklaven. Knaben. Gefolge u. s. w.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr.** Ende  $1\frac{1}{4}$  10 Uhr.

Nach der ersten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Beurlaubt: Herr Rohwintel.

## Eintritts-Preise:

| Nummerirte Plätze:                             | Sperrsitze im Parquet                | Mk. 4.— per Platz |
|--|--------------------------------------|-------------------|
| Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe . . . . .        |                                      |                   |
| 3. u. 4. Reihe . . . . .                       |                                      |                   |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . . |                                      |                   |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .      |                                      |                   |
| 2. u. 3. Reihe . . . . .                       |                                      |                   |
| Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .       |                                      |                   |
| Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .      |                                      |                   |
|  | Stehplatz im Parquet . . . . .       | 3.— " "           |
|  | Barterre . . . . .                   | 2.— " "           |
|  | Proscentums-Loge III. Rang . . . . . | 1.50 " "          |
|  | Gallerieloge . . . . .               | 1.— " "           |
|  | Gallerie . . . . .                   | — .50 " "         |

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 20. Mai 1901. 90. Vorstellung im Abonnement B.

# Cyrano von Bergerac.

Romantische Komödie in 5 Akten von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig Fulda.

Anfang 7 Uhr.